

Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Völkerrecht und Menschenrechte (m/w/d)

Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Erlangen, TV-L E 13, Teilzeit, Befristete Anstellung:
24 Monate, Bewerbungsschluss: 08.04.2025

Ihr Arbeitsplatz

Der Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Völkerrecht und Menschenrechte (Prof. Dr. Dr. Patricia Wiater) am Fachbereich Rechtswissenschaften der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) befasst sich in Forschung und Lehre mit verfassungsrechtlichen Fragestellungen sowie mit den Grundlagen und Herausforderungen des internationalen Menschenrechtsschutzes. Schwerpunkte liegen unter anderem im Zusammenspiel von nationalem Verfassungsrecht, internationalem Recht und europäischem Recht sowie in interdisziplinären Zugängen zu menschenrechtlichen Themen. Der Lehrstuhl ist eng mit dem Center for Human Rights Erlangen-Nürnberg (CHREN) verbunden, einem interdisziplinären Forschungszentrum der FAU, das regelmäßig wissenschaftliche Tagungen veranstaltet und Forschungsprojekte im Bereich des Menschenrechtsschutzes initiiert und begleitet.

Wir haben einiges zu bieten: Unsere Benefits

- Regelmäßiger Stufenanstieg und steigendes Gehalt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bzw. Besoldung nach BayBesG sowie zusätzliche Jahressonderzahlung
- Urlaubsanspruch von 30 Tagen pro Kalenderjahr bei fünf Arbeitstagen pro Woche, mit zusätzlichen freien Tagen am 24. und 31. Dezember
- Betriebliche Altersversorgung und vermögenswirksame Leistungen

Ihre Aufgaben

- Eigenständige wissenschaftliche Mitarbeit in Forschungsprojekten mit Schwerpunkt im Menschen-, Völker- und Europarecht
- Selbstständige Konzeption, Durchführung und Weiterentwicklung von Lehrveranstaltungen
- Mitwirkung an der strategischen Lehrentwicklung des Lehrstuhls
- Eigenverantwortliche Planung, Organisation und Begleitung wissenschaftlicher Veranstaltungen sowie redaktionelle Betreuung von Publikationen

Ihr Profil

- Erstes juristisches Staatsexamen mit mindestens der Note „vollbefriedigend“
- Ausgeprägtes Interesse an wissenschaftlicher Arbeit und an einer eigenen wissenschaftlichen Qualifikation (z. B. Promotion)

- Gute Englischkenntnisse (mind. B2-Niveau)
- Freude an der Zusammenarbeit mit Studierenden und an der Mitgestaltung von Lehrveranstaltungen
- Hohes Maß an Eigeninitiative sowie strukturierte und selbstständige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und ausgeprägte kommunikative Kompetenz

Interessiert?

Die vollständige Stellenausschreibung sowie alle Infos zum Bewerbungsverfahren finden Sie hier:

